

Treibhausgasminderungsquote im Verkehr wirkt: Bioethanolanteil in Benzin steigt im 1. Halbjahr 2020 um rund 10 Prozent

Die Zahlen im Überblick

	1. Hj. 2019 [t]	1. Hj. 2020 [t]	Veränderung
Bioethanol	506.545	464.902	-8,2%
Anteil Bioethanol an ETBE*	46.810	61.242	30,8%
Bioethanol insgesamt zur Beimischung	553.355	526.144	-4,9%
Absatz Ottokraftstoffe	8.696.371	7.539.923	-13,3%
Bioethanol in Ottokraftstoffen [% v/v]	6,0%	6,6%	9,6%

*Volumenprozentanteil Bioethanol am ETBE ~47 %

Quelle: BAFA

©BDBe 09/2020

Ausführliche Informationen rund um Bioethanol zur Kraftstoffbeimischung finden Sie unter

<https://www.bdbe.de/biokraftstoff-bioethanol>.

Der Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft (BDBe) vertritt branchenübergreifend die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen und –verbände, deren Spektrum von der landwirtschaftlichen Produktion der Rohstoffe bis zur industriellen Erzeugung und Weiterverarbeitung von Bioethanol und aller Co-Produkte reicht. Zu den Co-Produkten zählen DDGS, CDS, biogene Kohlensäure, Gluten, Hefe, Biomethan und organischer Dünger. Für Kraftstoffanwendungen, für Getränke oder den industriellen Bereich wird unterschiedlich klassifiziertes Bioethanol aus Futtergetreide, Zuckerrüben oder biogenen Abfall- und Reststoffen produziert. In Deutschland enthalten die derzeit an Tankstellen angebotenen Benzinsorten zwischen 5 % und 10 % zertifiziert nachhaltiges Bioethanol.

Kontakt:

Christine Kroke

Tel. 030 - 301 29 53-13

presse@bdbe.de

www.bdbe.de

www.e10tanken.de